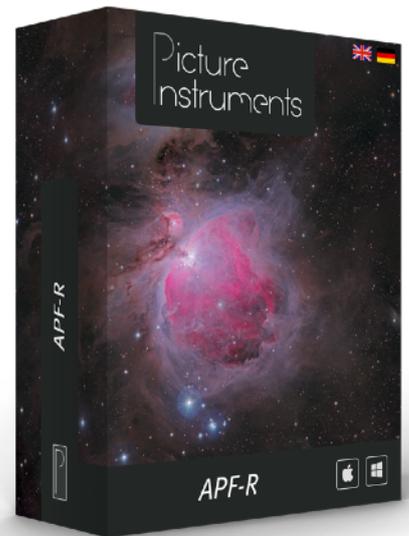


## APF-R jetzt als Photoshop Plugin

### *Diese Methode geht weit über das Schärfen von Bildern hinaus.*

Um selbst die feinsten Details in seinen Weltraumfotos herauszukitzeln, hat der erfolgreiche Astro-Fotograf Christoph Kaltseis einen komplexen Bildschärfungsprozess in Photoshop entwickelt. Sein Verfahren APF-R (Absolute Point of Focus) liefert so überzeugende Ergebnisse, dass es unter anderem im Team des Hubble Space Telescope regelmäßig zum Einsatz kommt. Damit das zeitaufwendige Verfahren auch ohne Vorkenntnisse mit einem Klick angewendet werden kann, haben Christoph Kaltseis und Picture Instruments sich zu einer Kooperation zusammengesgeschlossen, um die komplexen Rechenprozesse durch ein Plugin zu vereinfachen.



### **Gestochen scharfe Bilder ohne Rauschen**

Das Schärfen von Weltraumfotos ist hochkomplex. Feinste Details müssen hervorgehoben werden, ohne das Bildrauschen dabei zu verstärken. Christoph Kaltseis hat über Jahre intensiv nach Methoden in Photoshop geforscht, um selbst die unscheinbarsten Details auf seinen Bildern zum Vorschein zu bringen. Das daraus entwickelte APF-R Verfahren beweist seine Leistungsstärke nicht nur bei seinem Einsatz durch das Hubble Space Telescope Team, einer Kollaboration zwischen NASA und ESA, wo APF-R fest in den Bildbearbeitungsprozess integriert ist. Auch die mehrfachen Auszeichnungen von Christoph Kaltseis' Bildern zum „Astronomy Picture of the Day“, wie die Aufnahmen der Galaxie M 101 oder die Dreiecksgalaxie M 33, sprechen für die Überlegenheit dieser Methode.

## **Ein Plugin das höchsten Standards entspricht**

Das APF-R Plugin ermöglicht die Anwendung von Christoph Kaltseis' brillanter, aber aufwändiger Methode mit nur einem Klick. Anstatt in Photoshop die bis zu 50 Arbeitsschritte manuell durchzuführen und dabei immer wieder Radian mit dem Taschenrechner zu berechnen, erzeugt das Plugin automatisch nach wenigen Sekunden das erste Ergebnis. Selbst das Vergleichen unterschiedlicher Ebenenkonfigurationen, welche sich bei Christoph Kaltseis über die Jahre hinweg etabliert haben, erfolgt auf Knopfdruck. Durch die einfache und schnelle Handhabung des Plugins ergibt sich jetzt sowohl für Amateure, als auch für Profis, die Möglichkeit das APF-R Verfahren auf alle Bilder anzuwenden.

## **Website**

[www.pic-in.de/apfr](http://www.pic-in.de/apfr)

## **Video**

YouTube: <https://youtu.be/Tldq658ljkI>

## **Preise und Verfügbarkeit:**

Das APF-R Plugin für Photoshop kostet 29,- Euro inkl. MwSt. APF-R kann in Photoshop ab Version 22 direkt innerhalb von Photoshop verwaltet und über den Marktplatz der Creative Cloud Desktop App installiert werden.

*Zum Erhalt einer kostenlosen Presse-Lizenz schicke eine Email an:*

[press@picture-instruments.com](mailto:press@picture-instruments.com)

## **Logos / Box-Shots / Screenshots**

Link zur Presseseite: [www.picture-instruments.com/company/press.php](http://www.picture-instruments.com/company/press.php)

## **Kontakt**

Picture Instruments, Robin Ochs, Wiesenstr. 51, D-51371 Leverkusen

[press@picture-instruments.com](mailto:press@picture-instruments.com)

Tel. +49(0)2173 - 29 789 30